Newsletter TV 1860 Gunzenhausen

Oktober 2022





Aus dem Inhalt

- Impressionen von der Kirchweih 2022
- Neue Kurse ab Oktober
- Neues aus der Einradabteilung
- Deutscher Meistertitel für TV-Läufer
- Neue Indoor-Boccia-Bahn eingeweiht
- Marco Tiefenthaler übernimmt "Kids in Action"

Impressionen vom Kirchweih-Umzug 2022 in Gunzenhausen























Einrad: Gruppentraining wieder aufgenommen

Nach regelmäßig gut besuchten freien Trainingsstunden in den Sommerferien hat die Abteilung Einrad ihr Gruppentraining zum Schuljahresbeginn wieder aufgenommen. Das Wettkampfteam wird nun nach der Corona-Pause mit zwei Kürgruppen (U15 und 15+) neu aufgebaut. Ganz neu ist außerdem eine Übergangsgruppe für alle Neueinsteiger des vergangenen Anfängerkurses im Sommer zur Vorbereitung auf einen Gruppeneinstieg in die Fortschritts-Gruppe. Kinder im Alter von 5-9 Jahren, die sich mit Hilfestellung auf einem Einrad halten können, dürfen sich bis zu den Herbstferien gerne in Bezug auf eine Teilnahme in der Übergangsgruppe melden. 09831-6868468 (Maria Lenk, Abteilungsleitung).

Einrad: Susanne Reisnecker im A-Kader

Toller Erfolg für Susanne Reisnecker aus der Einrad-Abteilung. Nach einem anspruchsvollen Sichtungstraining wurde die Studentin in den A-Kader der bayerischen Einradverbände berufen. Erstmals stellen die Verbände (BRV und Einradverband) einen gemeinsamen Spitzenkader zusammen. Ziel ist die Teilnahme als Großgruppe an der Weltmeisterschaft "Unicon" im US-Bundesstaat Minnesota im Jahr 2024.



Leichtathletik: Die Titelsammlung ist komplett

Schwierige Wetterbedingungen fanden die Leichtathleten bei den Deutschen Seniorenmeisterschaften in Erding Mitte September vor. Grund zur Freude hatten die Sportler des TV Gunzenhausen trotzdem, in der Staffel sicherten sich die Läufer den Titel.

Temperaturen um die zehn Grad, immer wieder Regenschauer und böiger Wind waren die ständigen Begleiter dieser Titelkämpfe im Sepp-Brenninger-Stadion. Die Sonne zeigte sich nur am ersten Wettkampftag, und das auch nur sehr zögerlich. Da der Deutsche Leichtathletik-Verband (DLV) im Vorfeld die Normen "verschärft" hatte, war es zudem für die Athleten schwierig, sich zu qualifizieren.



von links: Matthias Konopka, Karl Dorschner, Helmut Schwab, Ralf Petri und Ersatzläufer Friedrich Schübel

Mit Matthias Konopka, Friedrich Schübel und Helmut Schwab waren auch drei Athleten des TV Gunzenhausen am Start. Schübel wagte in seiner Altersklasse M60 erneut einen Doppelstart über die 400 Meter und 800 Meter; und da diese beiden Disziplinen an einem Tag stattfanden, war es für ihn eine besondere Herausforderung. Über die 800 Meter lief er in der Zeit von 2:39,53 Minuten auf den fünften Platz. Über die Stadionrunde gelang ihm mit Platz vier in 70,37 Sekunden fast der Sprung aufs Podest. Bemerkenswert, dass diese beide Wettkämpfe an einem Tag innerhalb von vier Stunden stattfanden.

Eine schwierige Vorbereitungszeit hatte Helmut Schwab. Immer wieder hatten den TV-Athleten aus Laubenzedel leichte Verletzungen geplagt. Mit Platz acht in seiner Altersklasse M65 über die 200 Meter in 29,88 Sekunden blieb er im Rahmen seiner Möglichkeiten.

Mit der "StG Team Franken", die unter Federführung des TV Gunzenhausen startet, wurde in der 4x100Meter-Staffel in der Klasse M60 ein Rennen um den Deutschen Meistertitel angepeilt, immerhin hatte das Team Franken die zweitschnellste Meldezeit. Aufgrund der Normenverschärfung qualifizierten sich im Vorfeld nur vier Staffeln für diese Titelkämpfe.

Mit dem TV-Athleten Matthias Konopka als Startläufer wurde die Grundlage für ein schnelles Rennen gelegt, der Wechsel auf Karl Dorschner (TV 48 Coburg) auf der Gegengerade ging problemlos über die Bühne, der Vorsprung vergrößerte sich. Ein sicherer Wechsel auf den nächsten TV-Athleten Helmut Schwab und die letzte Stabübergabe auf Ralf Petri (TG Schweinfurt) sicherten dem Team mit einer nie für möglich gehaltenen Zeit von 53,96 Sekunden die Goldmedaille.

Damit hat das "Team Franken" zum ersten Mal den nationalen Titel in der 4x100-Meter-Staffel gewonnen – und die Titelsammlung ist komplett. Die Meistertitel in der 4x400-Meter-Staffel beziehungsweise in der 4x200-Meter-Staffel (wird nur in der Halle gelaufen) haben die "jungen Alten" bereits mehrfach gewonnen.

Leichtathletik: Seniorensportfest in Röthenbach/Pegnitz

Zur Vorbereitung auf die Deutschen Leichtathletik Senioren-Meisterschaften in Erding hatten sich Helmut Schwab und Friedrich Schübel beim Seniorensportfest in Röthenbach/Pegnitz noch einmal einer Formüberprüfung unterzogen. In seiner Altersklasse M65 lieferten Helmut Schwab über die 200m und Friedrich Schübel (M60) über die 400m Topzeiten ab. Helmut Schwab beendete die 200m in 29,71 sec., Friedrich Schübel beendete die Stadionrunde in 68,46 sec. Erfreulich, dass mit Markus Holz in der Alterskasse M45 ein weiterer TV-Senior diese Startgelegenheit wahrnahm. Sein erster Bahnwettkampf über die 800m in 2:44,97 min. verdient allen Respekt. Im nächsten Jahr will er die 1500m angreifen.

<u>Leichtathletik: Seenlandmarathon in Pleinfeld</u>

Keine guten äußeren Bedingungen hatten die drei Starter des TV beim Seenlandmarathon am Brombachsee. Trotz dieser schlechten Voraussetzungen lieferten alle drei Athleten im Halbmarathon Topzeiten ab. Maximilian Stechhammer überzeugte in 1:19,33 Std. mit Platz vier in der Gesamtwertung und mit Rang zwei in seiner Altersklassenwertung, und das in persönlicher Bestzeit. Alexander Schober wurde in seiner Alterskasse M55 in 1:48,14 Std. mit Platz sechs belohnt, Roland Lebender erreichte in 1:48,31 Std. Platz fünf in seiner Klasse M60. Lebender will im nächsten Jahr auch den einen oder anderen Bahnwettkampf absolvieren, Alexander Schober muss noch vom Trainer davon überzeugt werden.

Schau mer mal, was das Jahr 2023 bringt.



Neue Indoor-Boccia-Bahn eingeweiht

Die unwirtliche Jahreszeit naht, viele Sportler machen sich allmählich auf in die Halle. Keine Ausnahme bildet da unsere Boccia-Gruppe. Dank der nationalen Special Olympics, die im Juni in Berlin stattgefunden haben, und einer Spende der örtlichen Sparkasse, können die TV-Sportler seit Kurzem auch in der Halle ihrem Hobby nachgehen.

Auf dem TV-Gelände trifft sich ja seit einiger Zeit regelmäßig eine bunte Gruppe von Boccia-Spielern, zumeist in gesetzterem Alter, um ihrem Sport in ungezwungener und geselliger Atmosphäre nachzugehen. Zudem wird die in der Region ziemlich einzigartige Bahn auch von den Spielern des Sportteams Polsingen-Oettingen-Gunzenhausen der Diakoneo zum Training genutzt. Boccia zählt ja zu den Sportarten der Special Olympics, also der Spiele der Sportler mit geistiger Behinderung.



Um den Sportlern der eigenen Boccia-Gruppe sowie jenen des Kooperationspartners Diakoneo auch im Winter einen Trainingsbetrieb zu ermöglichen, haben sich die Verantwortlichen beim TV um den Vorsitzenden Kai Fucker nun auch um eine Indoor-Anlage bemüht. Unterstützung erhielt der Verein von der Sparkasse Gunzenhausen, die das Vorhaben mit 450 Euro bezuschusst hat. Und seit Ende September steht den Sportlern im Hetzner Vereinsheim des TV 1860 nun die Boccia-Anlage von den Special Olympics in Berlin mit Belag und Umrandung zur Verfügung. Immer mittwochs treffen sich nun zunächst ab 13 Uhr die Diakoneo-Sportler zum Training in der Halle an der Industriestraße, anschließend übernimmt die Boccia-Gruppe des TV.

Bei der Scheck-Übergabe von Sparkassen-Vertreter Kevin Münz an Kai Fucker sowie die beiden Verantwortlichen der Boccia-Gruppe, Sigrid Fucker und Brunhilde Stingl, wurde die Anlage von beiden Sportgruppen auch gleich offiziell eingeweiht, getestet und für gut befunden. Die Seniorengruppe von Anni Kral schloss sich gleich mit an.



Solange das Wetter noch einigermaßen mitspielt, wollen die Boccia-Spieler des TV die Anlage auf dem TV-Gelände noch nutzen (Freitag, 16 bis 18 Uhr), anschließend geht es in die Halle (Mittwoch, 15 bis 17 Uhr).



Boccia-Gruppe wächst zusammen

Vor fast genau einem Jahr trafen sich Brunhilde Stingl und Sigrid Fucker, um zu besprechen, wie man eine Bocciagruppe beim TV 1860 Gunzenhausen aufbauen könnte. Durch einen Pressebericht fand sich dann beim ersten Spiel eine kleine Gruppe an der neuen Bocciabahn ein. Mittlerweile ist der feste Stamm auf zwölf Spieler und Spielerinnen angewachsen, die sich mit Feuereifer jeden Freitag um 16 Uhr treffen, um durch Boccia entspannt ins Wochenende zu starten.

Um die Wintermonate zu überbrücken, wurde der Donnerstagsstammtisch zur Mittagszeit im Café Lebenskunst eingerichtet. Wer Zeit und Lust hat trifft sich dort ab 12.30 Uhr. Die Mannschaft ist inzwischen so fest zusammengewachsen, dass auch außerhalb des Spielens in der Freizeit etwas unternommen wird. So stehen der Besuch von Vernissagen, Kulturevents und anderen Sportarten wie Walking bei den Sportlern nun im Kalender.

Ein besonderes Event war Anfang September das Grillfest bei unserem "Grillmeister" und "Spielüberwacher" Rudi, der in seine Sommerresidenz auf dem Campingplatz Langlau eingeladen hatte. Jeder brachte sein eigenes Essen mit und etwas für alle. Es war ein lustiger Nachmittag, der wiederholt werden soll. Die Mannschaft ist dadurch noch fester zusammengewachsen.

Das Bocciateam freut sich nun auf die Wintersaison. Dank der Indoor-Bocciabahn im Hetzner Vereinsheim kann die Sportart ganzjährig angeboten werden.

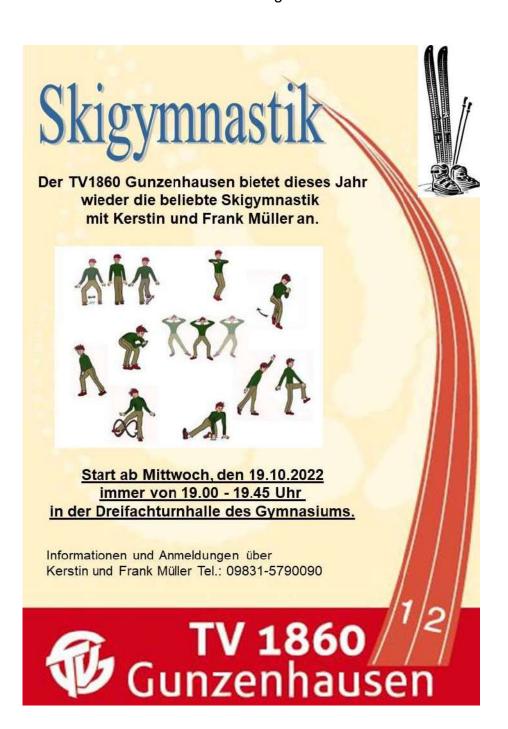




Nachfolge für "Kids in Action" geregelt



Marco Tiefenthaler wird die "Kids in Action"-Stunden von Elena Hoffmann ab Oktober übernehmen. Weitere Informationen hierzu folgen.





In unserer Faszien-Gruppe sind neue Teilnehmer jederzeit herzlich willkommen.

Kontakt zum TV 1860 Gunzenhausen

TV Gunzenhausen, Otto-Dietrich Straße 3, 91710 Gunzenhausen

Telefon: 09831/8210, Fax: 09831/610450, E-Mail: info@tv1860-gunzenhausen.de

Öffnungszeiten Geschäftsstelle: Montag und Freitag von 9 bis 12 Uhr sowie Mittwoch von 15 bis 18 Uhr.

Aktuelle Meldungen, Termine und die zahlreichen Kursangebote unter www.tv1860-gunzenhausen.de, auf der Facebook-Seite des TV 1860 Gunzenhausen oder auf den Internetseiten der Abteilungen.